



Hasseler

Blädche

Nachrichten- und Mitteilungsblatt des Stadtteils Hassel

Ausgabe 351

Donnerstag, 21. Januar 2016

16. Jahrgang

Krippensitzung



30. Januar 2016

Eisenberghalle in Hassel

Beginn 19.11 Uhr

Einlass ab 18.00 Uhr

Kartenpreis 11,00 €

Kindermaskenball



6. Februar 2016

Alte Schulturnhalle

Beginn 15.11 Uhr



Kartenvorverkauf am 16.01.2016
von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus Hassel.
Vom 19.01.2016 bis 27.01.2016 im Cafe
Anstadt zu den üblichen Öffnungszeiten.

IKCIH
Karnevalclub Hassel e.V.

Kappensitzung beim KCH

HASSEL . Am 30. Januar 2016 steht die Eisenberghalle wieder Kopp! Denn dann lädt der Karnevalclub Hassel das närrische Volk zu seiner diesjährigen Kappensitzung ein. Einlass ist bereits um 18.00 Uhr, das Programm beginnt dann um 19.11 Uhr. Auch in diesem Jahr hat sich Sitzungspräsident Rudolf Anstadt wieder einiges einfallen lassen, um dem närrischen Publikum einen kurzweiligen und abwechslungsreichen Abend zu bereiten. Die Garden und das Männerballett sowie das Tanzmariechen Daniela Fries werden auch in diesem Jahr dem Publikum viel fürs Auge bieten. Schorsch Seitz wird den närrischen Gästen wieder gehörig einheizen, ebenso der aus Funk und Fernsehen bekannte Christoph Scheid. Und

auch die vereinseigenen Büttendrednerinnen Franziska Tobae und Sina Wendel sowie Thomas Oster vom KV Oberwürzbach und es Schickche unnn sei Neffe vom Rentrischer Karnevalsverein sind schon fleißig am Üben. Gespannt sein kann man auch in diesem Jahr auf den Auftritt der Frauenpower, die immer ein Highlight in der Kappensitzung sind. Nach der Kappensitzung werden auch in diesem Jahr die beiden DJ's Frank Leyendecker und Wolfgang Blatt dafür sorgen, dass noch tüchtig weiter gefeiert wird. Für Speis und Trank hat der Verein ebenfalls wieder bestens gesorgt. - uw -



Teilnahme am HaFaZu 2016 melden

HASSEL, 9.2.2016 . Am Fastnachtsdienstag startet in Hassel wieder der HaFaZu. Seid Ihr wieder dabei??? Egal ob Fußgruppe, Musikkapelle, mit oder ohne Motivwagen, die Arbeitsgemeinschaft Hasseler Vereine freut sich über Eure Teilnahme! Bitte sofort anmelden! Bei der schriftlichen Anmeldung bitte unbedingt angeben: Gruppen-/Vereinsnamen, Kontaktperson und -anschrift sowie Tel.-Nr. und eMail-Adresse. Bei Teilnahme mit einer Fußgruppe Motto und wie viele Personen. Fußgruppen werden von der Arge mit Wurfmaterial versorgt. Bei der Teilnahme mit einem PKW / LKW sind 2 Personen zur Absicherung nötig.

Die Wegstrecke ist die gleiche wie 2015. Alle Teilnehmer sind durch die Haftpflichtversicherung der ARGE versichert.

Anmeldungen an die Ortsverwaltungsstelle Hassel: eMail ovsthassel@st-ingbert.de, Fax 06894/7956511 oder bei Orga-leiter Albert Zitt, ☎ 0172/6807008.

- wir -

**BAUUNTERNEHMUNG
THOMAS GRIES**

Hoch- und Tiefbau • Beton- und Stahlbetonbau
Kanalbau • Aussenanlagen

In der Dell 28 • 66386 St. Ingbert - Hassel
Tel. 0 68 94 / 58 16 61 • Mobil 0157 / 88 94 97 93
Mail thomas-gries@gmx.de

BERATEN • PLANEN • AUSFÜHREN

Neuer Ha-Fa-Zu-Pin

Serie wird mit Waschhaus fortgesetzt



Auch in diesem Jahr wird es wie der einen Pin zum Ha-Fa-Zu geben. Dies ist der dritte Pin in der Serie mit Hasseler markanten Gebäuden oder Brunnen. In diesem Jahr ist der Kuckuck auf dem vor langem abgebrochenen Waschhaus in der Altenhofstraße gelandet. Der Verkaufspreis bleibt bei 2 Euro!

Mit dem Verkaufserlös wird die Finanzierung des Hasseler Fastnachtsumzuges unterstützt. Jeder Fastnachter sollte mit dem Kauf seine Unterstützung zeigen. Der Pin ist bei der Ortsverwaltungsstelle Hassel, Schreibwaren Katja Berger, Café am Markt, Bäckerei Rudolf Anstadt, in der Eisenberghalle, Albert Zitt und an der Infotheke im Rathaus St. Ingbert erhältlich.

Weitere Informationen oder Bestellungen erteilt Albert Zitt: azitt@t-online.de - wir / Foto: D. Wirth

**Für die vielen Glückwünsche
und Geschenke anlässlich
meines**

75. Geburtstages

**möchte ich mich auf diesem
Wege recht herzlich bei
allen bedanken.**

Dr. med. Andreas Bieg

Hassel, im Dezember 2015

Ereignisreiches Jahr für die Hasseler Jugendfeuerwehr

HASSEL, 9.1.2016 . An der Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehren der Stadt St. Ingbert am 9. Januar konnte die Jugendfeuerwehr des Löscheinbezirks Hassel auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken: Zahlreiche Übungen, Veranstaltungen und Aktionen ließen das Jahr 2015 nicht langweilig werden. So wurde erstmals eine 24-Stunden-Übung (sog. Berufsfeuerwehrtag) veranstaltet und am viertägigen Stadtzeltlager am Wombacher Weiher teilgenommen. Acht Jugendliche absolvierten erfolgreich die Jugendflamme der Stufen I und II. Darüber hinaus gab es neben den regulären Diensten und Aktivitäten noch zahlreiche weitere Sonderveranstaltungen: ob Tag der offenen Tür mit Kinderbelustigung, Infozelt, Hüpfburg und Schauübung, Jahreshauptübung in Rentrisch oder die Teilnahme an der Spielstraße am Dorffest, wo gleich mehrere Stationen besetzt wurden.

Zum Jahresabschluss führte eine Fahrt ins Freizeitbad „Miramar“ in Weinheim bei Heidelberg, wo man in einem der zahlreichen Thermalbecken und Whirlpools relaxen konnte oder sich im großen Wellenbad oder Freibad bzw. an den acht Rutschen ausgiebig austobte. Jahresabschluss hieß auch Öffentlichkeitsarbeit, so verteilten die Kameradinnen und Kameraden der Jugendfeuerwehr Hassel auch in diesem Jahr wieder den eigens angefertigten „Hasseler Veranstaltungskalender“ und informierten über Brandgefahren im Advent sowie Rauchmelder.

Die Jugendfeuerwehr sagt "Danke"!

Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr bedanken sich an dieser Stelle ganz herzlich für die Spendenbereitschaft. Es wird versichert, dass die Spenden ausschließlich zur Förderung der Jugendarbeit verwandt werden. Somit dienen diese auch der langfristigen Sicherstellung des Brandschutzes in unserem Ortsteil. Falls weiterer Bedarf bestehen sollte, aktuell liegen in der Rats-Apotheke sowie der Ortsverwaltungsstelle

kostenlose „Hasseler Veranstaltungskalender“ zur Abholung bereit.

Das Jahr 2016 beginnt bei der Jugendfeuerwehr mit einer Neuerung: um auch interessierten Kindern und Jugendlichen, die mittwochs verhindert sind, die Teilnahme zu ermöglichen, finden die Gruppenabende zukünftig jeweils im Wechsel an einem Mittwoch oder einem Donnerstag statt.

Auch 2016 steht wieder einiges auf dem Programm: neben allerhand Feuerwehrtechnik, Spiel und Spaß auch die Teilnahme an der Leistungsspanne, das Stadtzeltlager in Jägersburg am ersten Ferienwochenende oder aber zum Beispiel eine geführte Kanutour auf der Blies.

Die Jugendfeuerwehr bietet Kindern und Jugendlichen ab 8 Jahren eine interessante Möglichkeit der Freizeitgestaltung. Dies natürlich kostenlos. Alle interessierten Kinder und Jugendlichen sind herzlich eingeladen einfach mal unverbindlich reinzuzschnuppern.



Gruppenabende finden in allen geraden Wochen, im Wechsel mittwochs und donnerstags um 18 Uhr am Feuerwehrhaus statt. Weitere Infos und Termine unter jugend.feuerwehr-hassel.de - Blank / Foto: FFW

Hilferuf der Stabsstelle Integration

ST. INGBERT . Woche für Woche kommen 30, oft sogar mehr Flüchtlinge nach St. Ingbert. Eine Mammutaufgabe für die Stabsstelle Integration, die diese Menschen unterbringt und betreut. Bislang konnte der größte Teil der Flüchtlinge dezentral untergebracht werden. Auch für die Zukunft wird dringend Wohnraum gesucht. Ansprechpartner: Frau Baldauf 06894/13-792 und Frau Noß-Schwarz 06894/13-374.

Weiterhin werden dringend Möbel und Hausrat gesucht, um die Wohnungen und Unterkünfte auszustatten. Gebraucht wird alles, was zum täglichen Leben in den eigenen vier Wänden gehört. Besonderer Mangel herrscht derzeit an Betten und Schränken. Bürger, die Möbel und Hausrat zur Verfügung stellen

wollen, sollten sich melden bei Björn Spengler, Tel. 06894/13-371. Möbel werden nach Terminvereinbarung durch die Stadt bei den Spendern abgeholt.

Foto: Steve Debenport



Vortrag über den Islam

HASSEL, 21.1.2016 . Die Biosphären-VHS St. Ingbert, Nebenstelle Hassel bietet am Donnerstag, den 21. Januar, um 19.30 Uhr im Rathaus Hassel einen Vortrag zum Thema „Der Islam – eine Religion mit Widersprüchen“ an. Dozent ist Johann Betz. Die Gebühr beträgt 2,50 Euro.

Gerade, weil viele Flüchtlinge in St. Ingbert Muslime sind, könnte es für Bürgerinnen und Bürger wichtig sein, den Islam in seinen Grundzügen kennen zu lernen. Der Islam wird ganz unterschiedlich wahrgenommen: Einerseits als eine Religion, die über Jahrhunderte ein friedliches Zusammenleben von Menschen möglich gemacht hat, andererseits als Erklärung für ungeheure Brutalität, wenn man an den „Islamischen Staat“ denkt. In dem Vortrag sollen einige Merkmale des Islam dargestellt werden, die er mit anderen Religionen gemeinsam hat, oder die ihn von anderen Religionen unterscheidet.

Es soll versucht werden, eine Antwort auf die Frage zu geben, warum es im Islam so unterschiedliche Formen des religiösen Lebens gibt und was ihn für

junge Menschen in Europa anziehend machen könnte. - cst -

Neuer Anfänger-Kurs:

„Internet für Senioren“

HASSEL, 26.1.2016 . Die VHS Hassel bietet ab Dienstag, 26. Januar, 17.30 bis 19 Uhr im Kulturhaus St. Ingbert, einen neuen Kurs „Internet für Senioren“ an. Dozent ist Jeremy Wendel, der anhand praktischer Beispiele den Teilnehmern die grundlegenden Kenntnisse des Internets näherbringen möchte. Auch auf die Gefahren des Internets wird hingewiesen, das Einrichten einer Mailadresse ist vorgesehen. Der Dozent wird auf Wünsche eingehen, falls erforderlich, auch den Umgang mit dem Computer oder Laptop erklären (Grundbegriffe der Bedienung). Es sind 10 Termine vorgesehen. Gebühr bei 10 Teilnehmern: 76 Euro. Eine Voranmeldung ist erforderlich.

Um Anmeldung wird für alle Veranstaltungen gebeten. Weitere Informationen bei der Geschäftsstelle der VHS St. Ingbert, Kaiserstraße 71, Tel. 06894/13-723, Fax: 06894/13-722 oder vhs@st-ingbert.de. Rückfragen bei der Nebenstelle Hassel, Tel. 06894/5908933.

...und es gibt sie doch,

die Heinzelmännchen. Die Spendendose der Elterninitiative krebskranke Kinder fristete beim Weihnachtsmarkt in Hassel ein völlig unbeachtetes Dasein in den Räumen des alten Rathauses. Da kam ein junger Mann herein und bereitete diesem Elend ein Ende. Er schnappte sich kurz entschlossen die einsame Dose und entführte sie nach draußen. Dort durfte sie im Schein der Lichter und des Duftes von

Glühwein und Gebäck ihren Bauch füllen. Das Heinzelmännchen, genannt Robert Becker, reichte die Dose flink herum, sprach ein paar warme Worte und siehe da, die Dose enthielt einen Betrag von 415,00 € Die Elterninitiative krebskranke Kinder bedankt sich bei Robert und allen Spendern aufs herzlichste, vielleicht bis zum nächsten Mal. A. Heisel

Hilfeaufruf im Hasseler Heimatbrief

HASSEL, 5.2.2016 . Große Reaktion und Diskussion gab es um das im letzten Hasseler Heimatbrief abgebildete Foto mit Schülern der ehemaligen Schule in der Lindenstraße. Einige der Abgebildeten hatten sich erkannt und sich bei der Redaktion gemeldet. Das Foto zeigt die Geburtsjahrgänge 1937/38 im Sommer 1947. Auch die Namen sind nun bekannt.

Wer mehr dazu erfahren oder auch bei anderen Fotos weiterhelfen will, komme zum Infoabend des Heimat- und Verkehrsvereins Hassel, der jeden ersten Freitag im ehemaligen Rathaus Hassel ab 19 Uhr statt-

findet. Nächster Termin ist am Freitag, den 5. Februar. - wir / Repro: Wirth



Notrufe

Feuerwehr	112
Polizei	110
Notarzt/Rettungsleitstelle	19222
Kreiskrankenhaus St. Ingbert	06894/108-0
Gift-Notruf	06841/19240
Stadtwerke IGB (Bereitschaft)	06894/9552-400

Ärzte

Den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen für die Orte Hassel, Oberwürzbach und Rohrbach erreichen Sie unter der Rufnummer:

06894/4010

Kurzfristige Änderungen bei den Notdiensten entnehmen Sie bitte der Tagespresse!

Augenarzt

- Sa./So., 23./24.01.: Dr. Bernhild Vernaleken
Neunkirchen, Hüttenbergstr. 18
☎ 06821/25444
- Sa./So., 30./31.01.: Dr. Dietmar Frank
St. Ingbert, Poststraße 7
☎ 06894/2728

HNO-Arzt

- Sa./So., 23./24.01.: Dr. Marianne Rupp-Classen
Homburg, Talstraße 49
☎ 06841/4833
- Sa./So., 30./31.01.: Dr. Irmgard Klass
Neunkirchen, Bahnhofstraße 49
☎ 06821/22030

Zahnarzt

Nur für dringende Notfälle und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung. Alle Notdiensttermine können ab sofort auch im Internet unter www.zahnaerzte-saarland.de gefunden werden.

- Sa./So., 23./24.01.: Dr. Thomas Walle
Niederwürzbach, Kirkeler Str. 93
☎ 06842/7033

Kinderärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxen der Kinder- und Jugendärzte/innen

- Ab 2016 nur noch: Marienhausklinik Kohlhof
☎ 06821/363 2002

Tierarzt

Der Notdienst an Wochenenden beginnt samstags um 12.00 Uhr und endet montags um 7.00 Uhr.

- Sa./So., 23./24.01.: Tierklinik Elversberg
Elversberg, Hüttenstraße 20
☎ 06821/179494
- Sa./So., 30./31.01.: Tierarzt Scholz
St. Ingbert, Oststraße 74
06894/89 50 50-1

Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.00 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.00 Uhr.

www.apothekerkammer-saar.de/notdienste

- Sa., 23.01.2016: Rohrbach-Apotheke
Rohrbach, Obere Kaiserstr. 128
☎ 06894/52345
- So., 24.01.2016: Würzbach-Apotheke
Niederwürzbach, Kirkeler Str. 21a
☎ 06842/7499
- Sa., 30.01.2016: Gambrinus-Apotheke
St. Ingbert, Poststraße 1
☎ 06894/3386
- So., 31.01.2016: Rats-Apotheke
St. Ingbert, Kaiserstraße 37
☎ 06894/4940

Ortsverwaltung

Öffnungszeiten:

dienstags und freitags jeweils von 9.00 – 12.00 Uhr
☎ 06894/51041 (Bernd Burger), Fax 956511
eMail: ovsthassel@st-ingbert.de

Sprechstunde des Ortsvorstehers M. Hauck:
montags 17.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunde Schiedsmann Torsten Towae:
Nur nach Vereinbarung ☎ 0176/61678681

www.hassel-saar.de

Impressum:

Verlag und Druck: Dengmerter Heimatverlag,
Sebastianstraße 46, 66386 St. Ingbert-Hassel,
☎ 06894/570719 (ab 14 Uhr) Fax 06894/570709,
eMail info@DHVwirth.de, www.DHVwirth.de

Redaktion: Ute Wirth (V.i.S.d.P.)

Auflage: 1.900 Exemplare

alle 14 Tage in den ungeraden Wochen kostenlos
an alle Haushalte

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos u. a.
wird keine Gewähr übernommen. Gezeichnete Artikel
geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion
wieder.

Für Preise und Satzfehler keine Haftung! Für Anzei-
genveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt An-
zeigenpreisliste Nr. 7 vom 1.1.2014. Bei Nichtliefe-
rung bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



**Redaktionsschluss für
die Ausgabe 352
Mittwoch, 27.01.2016**



Prot. Kirchengemeinde Hassel

jeden Mittwoch in der ev. Begegnungsstätte

ab 12.00 Uhr: Mittagstisch 60+ Info und Anmeldung: Pfarramt (☎ 5609)

Speiseplan:

20.01.: Grünkohl mit westfälischen Würstchen und Salzkartoffeln, Nachtisch

27.01.: Saumagen mit Kartoffelpüree und Sauerkraut, Nachtisch

15.15 – 16.15 Uhr: Kids-Club mit Markus Trick für Kinder der 1. bis 3. Klasse

16.30 – 17.30 Uhr: Youngstars Club mit Markus Trick für Kinder der 4. bis 6. Klasse

jeden Donnerstag in der ev. Begegnungsstätte

20.00 Uhr: Kirchenchorprobe

jeden Freitag:

ab 8.00 Uhr: Elternkaffee

jeden Freitag in der Begegnungsstätte:

15.15 – 16.00 Uhr: Präparanden, Pfrin. E. Beck und Gemeindediakon W. Wagner

16.15 – 17.15 Uhr: Konfirmanden, Pfr. A. Beck

18.30 – 21.30 Uhr: EKO-Treff für Jugendliche ab 14 Jahren mit M. Trick

Sonntag, 24. Januar 2016:

10.00 Uhr: Gottesdienst, E. Beck

Sonntag, 31. Januar 2016:

10.00 Uhr: gemeinsamer Gottesdienst zum ökumenischen Bibelsonntag, A. Beck und S. Glombitza

Stellenangebot

Die Evangelische Kita „Sonnenblume“ sucht ab sofort eine Putzfee zur Reinigung der Kita-Räume. Die Arbeitszeit beträgt pro Tag 1,15 Std. (= 6,25 Std. / Woche).



Weitere Infos unter

Ev. Kita „Sonnenblume“, Hassel, Schulstr. 13,
eMail: sonnenblume.hassel@t-online.de

☎ 06894/53400



Katholisches Pfarramt Herz Jesu

Mittwoch, 20. Januar 2016:

18.00 Uhr: Amt

Samstag, 23. Januar 2016:

17.30 Uhr: Vorabendmesse

Dienstag, 26. Januar 2016:

15.30 Uhr: Begegnungsnachmittag mit Kaffee und Kuchen in der Kindertagesstätte,

Luisenstraße 18. Wer abgeholt werden möchte, melde sich bitte unter Tel. 06894/52850.

Mittwoch, 27. Januar 2016:

18.00 Uhr: 3. Sterbeamt f. Alois Jacob

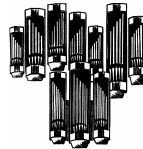
Samstag, 30. Januar 2016:

17.30 Uhr: Vorabendmesse, 1. Jgd. Cäcilia Weitzer, Amt f. R. Weitzer und W. Noll

Mittwoch, 3. Februar 2016:

18.00 Uhr: Amt

Jahreshauptversammlung



Zu seiner Jahreshauptversammlung lädt der katholische Kirchenchor Herz Jesu Hassel seine aktiven Mitglieder und Förderer recht herzlich ein. Die Versammlung findet am Dienstag, den 1. März 2016 um 20.00 Uhr im Pfarrheim statt.



Jehovas Zeugen Versammlung Blieskastel

Königreichssaal Blieskastel-Bierbach, Pfalzstraße 16
jeden Sonntag:

10.00 – 11.45 Uhr: Biblischer Vortrag und Wachturmstudium (in deutsch)

13.00 – 14.45 Uhr: Biblischer Vortrag und Wachturmstudium (in russisch)

jeden Mittwoch:

19.00 – 20.40 Uhr: Bibelstudium (in russisch)

jeden Donnerstag:

19.00 – 20.40 Uhr: Bibelstudium (in deutsch)

SGH-Jahreshauptversammlung

HASSEL, 21.1.2016 . Zur Jahreshauptversammlung lädt am 21. Januar die SGH Abt. Platzsport um 19.00 Uhr ins Sportheim ein. Neben den Jahresberichten finden auch Neuwahlen statt. - R. Altmeyer -

Danksagung

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen

Horst Brengel

in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Im Namen aller Angehörigen
Christel Brengel

Hassel, im Dezember 2015



Skiclub hat noch Plätze frei

HASSEL. Der Skiclub Hassel hat für die Fahrt am Zeugniswochenende vom 29. bis 31. Januar 2016 nach Garmisch noch ein paar Plätze frei. Die Teilnahme ist grundsätzlich offen für alle, also Familien, Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene ... Egal Mitglieder oder Nichtmitglieder!

Ausschreibung mit Preisen und Infos findet man unter www.skiclub-hassel.de oder bei Sandra Der- schang unter ☎ 0176-56506764. - SD -



Termine der AWO Hassel

Ort: AWO-Begegnungsstätte „Altes Wasserwerk“

Do., 21.01.: Kaffeenachmittag ab 14.30 Uhr mit Heringessen

Do., 04.02.: „Fetter Donnerstag“ ab 14.30 Uhr

Obst- und Gartenbauverein

Ort: Gartenhaus in der St. Ingberter Straße 131

Mi., 27.01.: Kaffeenachmittag ab 14.30 Uhr

So., 07.02.: Stammtisch ab 10.30 Uhr

Außerordentliche Mitgliederversammlung

HASSEL, 24.1.2016 . Zur außerordentlichen Mitgliederversammlung mit Nachwahlen lädt der Obst- und Gartenbauverein seine Mitglieder am Sonntag, den 24. Januar, um 15.00 Uhr ins Sportheim hinter der Eisenberghalle ein. Im Anschluss an die Jahres- hauptversammlung erwartet die Teilnehmer ein ge- mütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Termine der Feuerwehr

Ort: Feuerwehrgerätehaus Hassel

Aktive Wehr:

Montag, 25.01.2016: 19.00 Uhr Ausbildungsabend

Montag, 01.02.2016: 19.00 Uhr Ausbildungsabend

Montag, 15.02.2016: 19.00 Uhr Ausbildungsabend

Jugendfeuerwehr:

Donnerstag, 28.1.2016: 18.00 Uhr Gruppenstunde

Mittwoch, 10.02.2016: 18.00 Uhr Gruppenstunde



Gesangverein 1881 Hassel

Jahreshauptversammlung

HASSEL, 24.2.2016 . Zu seiner diesjährigen Jahres- hauptversammlung lädt der Gesangverein 1881 Has- sel seine Mitglieder am Mittwoch, den 24. Februar um 20.00 Uhr in die Alte Schulturnhalle herzlich ein.

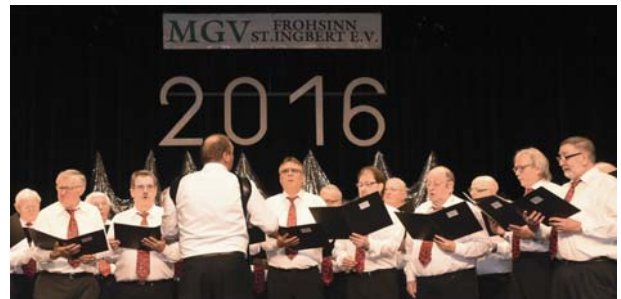
Wander- und Naturfreunde Hassel

Wanderehrung verlegt

HASSEL . Die für den 22. Januar 2016 geplante vereinsinterne Wanderehrung wird aus organisatori- schen Gründen auf den 29. Januar verlegt.

16. Neujahrskonzert des MGV „Frohsinn“

ST. INGBERT, 8.1.2016 . Zum 16. Mal lud der MGV „Frohsinn“ St. Ingbert zu seinem Neujahr- konzert ein. In der ausverkauften Stadthalle wurden die Gäste mit Handschlag durch die beiden Vorsit- zenden Heribert Wallacher und Andreas Herold mit einem Glas Sekt begrüßt. Die „Frohsinn“-Sänger wer- den seit Jahren bei diesem Konzertabend musikalisch durch die befreundeten Vereine „Canticum Novum“, dem Kuckuckschor Hassel und der Orchestergemein- schaft „Musik verbindet“ Oberwürzbach unterstützt. Dies ist ein einmaliger musikalischer Neujahrsemp- fang, der aus Vereinen aus drei Stadtteilen bestritten wird. Genau so weit wurde der Konzertbogen von Hawaii über die Karibik bis nach Paris gespannt. Hier konnte jeder Musikgeschmack befriedigt werden. Alle Akteure setzten mit dem Konzert wieder einmal einen Konzertschlussspektakel direkt zu Jahresbeginn. Tra- ditioneller Abschluss eines erfolgreichen Abends wa- ren der „Fliegermarsch“ und das „Steigerlied“, die



von allen Beteiligten gemeinsam intoniert wurden, was das Publikum zu großem Beifall und Zugabe- rufen hinriss.

wir / Foto: D. Wirth

Genießen Sie eine
Fußpflege bequem
bei sich zu Hause.



Teil- oder
Ganzkörper-Wellness-Massage

06894/9490591

Rosemarie Hanus

**Dieter
DRESSLER** GmbH

Ihr Stukkatteur

Luisenstr. 32
66386 St. Ingbert-Hassel
Telefon 06894 / 53 2 42
Telefax 06894 / 53 2 80
Mobil 0177 / 775 32 42



Gips
Verputz
Vollwärmeschutz
Trockenausbau
Malerarbeiten

CDU-Neujahrsempfang

MdL Günter Becker: „Wir müssen offen diskutieren, nicht jeder, der Kritik übt, ist rechtsradikal“

HASSEL, 10.1.2016 . Beim Neujahrsempfang des CDU-Ortsverbandes Hassel informierte der stellvertretende CDU-Fraktionsvorsitzende im saarländischen Landtag, MdL Günter Becker, über Ereignisse 2015 im Land, Ortsvorsteher Markus Hauck gab eine Rückblick über das, was für Hassel im vergangenen Jahr wichtig war. Der umweltpolitische Sprecher der CDU-Stadtratsfraktion Dr. Markus Monzel erläuterte den EVS-Austritt und gab Beispiele für das, was sich verändern wird für die Bürger. CDU-Ortsvorsitzender Michael Rinck moderierte die Veranstaltung und kommentierte die Ereignisse kritisch reflektierend. Eingeladen waren auch die Hasseler Vereine.

Günter Becker skizzierte Ereignisse aus 2015 und erklärte, dass der saarländische Kompromissvorschlag im Bereich des Bund-Länder-Finanzausgleichs angenommen worden sei. Der Landtagsabgeordnete ist Spezialist für Flüchtlingsfragen im Landtag, gab aktuelle Zahlen bekannt. In der Bevölkerung gäbe es Ängste. „Wir müssen offen diskutieren, nicht jeder, der Kritik übt, ist rechtsradikal“, so Günter Becker. Straffällige Asylbewerber sollten ihre Strafe im Heimatland verbüßen, wer hier bleiben wolle, müsse sich integrieren, vor allem die deutsche Sprache erlernen, die deutschen Gesetze achten, Gesellschaft und Kultur akzeptieren. Aber man sollte die Flüchtlinge nicht unter Generalverdacht stellen.

Ortsvorsteher Markus Hauck berichtete, er könne viel Positives für Hassel vermelden: Der Endstufenausbau des Baugebietes „Bei der Kirche“, der Einbau der Tore am Feuerwehrgerätehaus, dank dem stellvertretenden Ortsvorsteher Andreas Abel gebe es eine neue Hasseler Homepage, die alte Schule in der Lindenstraße sei abgerissen, bald entstehe ein Neubau. Auch das Gelände „Jungfleisch“ sei erschlossen. Nach dem Tod von Jakob Schwarz sei die VHS-Nebenstelle Hassel mit Christa Strobel neu besetzt worden. In der Schulstraße werde man bald nicht mehr über holprigen Asphalt fahren müssen. Leider habe das Bürgerservicecenter mangels Interesse der Hasseler eingestellt werden müssen. Dauerthemen seien der Friedhof, auf dem sich doch 2015 einiges verbessert habe, und die Verkehrssituation. Leider würden alle Versuche, in der St. Ingberter Straße eine Querungshilfe zu schaffen, von Landesamt für Straßenwesen abgelehnt. Die Parksituation in der Altenhofstraße habe sich durch das Halteverbot im Einmündungsbereich verbessert, Probleme gäbe es noch beim Parken in der Luisenstraße an der Kita.

Beschäftigt habe sich der Ortsrat außerdem mit

der Barrierefreiheit öffentlicher Gebäude sowie dem Einbau einer Behinderten-Toilette in der Eisenberghalle. Offen sei noch der geplante Umbau im Bereich der Toiletten in der Eisenbergschule, die Begrünung der Schulstraße bis zum Marktplatz, die Fertigstellung des Bereiches der früheren Kneippanlage in der Altenhofstraße sowie Sanierungsarbeiten in der Alten Schulturnhalle. Wie lange noch die geplanten Arbeiten wegen der Flüchtlingsproblematik zurückgestellt werden müssten, könne man nicht sagen. Alle Kapazitäten bei der Stadt seien gebunden.

Im Bereich der Kitas konnte Markus Hauck vermelden, dass die Erweiterung der Kita „Sonnenblume“ nach der Genehmigung bald in Angriff genommen werde, bei der Kita Herz Jesu sei ein Neubau geplant. Dennoch reiche nach den bisher bekannten Zahlen die Kapazität in Hassel nicht aus, aber auch in St. Ingbert sei kein Platz frei. Damit werde sich der Ortsrat demnächst beschäftigen.



Neujahrsempfang in der AWO-Begegnungsstätte

Auch das Thema Flüchtlinge sprach der Ortsvorsteher an. Vier Familien seien bisher in privaten Wohnungen in Hassel untergebracht. Ortsvorsteher und Hasseler Ratsmitglieder seien bereits vor Ort gewesen, die beiden Kirchen haben ihre Hilfe angeboten und bereiten ein Treffen vor. Die schulpflichtigen Kinder besuchten bereits die Grundschule Hassel. Die Menschen seien integrationswillig, er erwarte Unterstützung seitens der Hasseler Bevölkerung. Seine Rede endete mit dem Dank an die Ortsratsmitglieder und Vereine, die sich sehr engagierten. Er mahnte aber auch die Teilnahme an Veranstaltungen wie der Feier am Volkstrauertag und dem Fastnachtsumzug an. Es wäre schade, wenn Traditionsveranstaltungen verloren gingen.

Im Anschluss daran wurden vom umweltpolitischen Sprecher der CDU im Stadtrat, Dr. Markus Monzel, die Gründe für den Austritt aus dem EVS erläutert.

- cst / Foto: D. Wirth